

Bachelor of Arts Griechisch-Lateinische Philologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-015-1001	Pflicht

Modultitel	Grundlagen: Methode und Sprache
Modultitel (englisch)	Basic Skills: Method and Language
Empfohlen für:	1./3. Semester
Verantwortlich	Prof. Latinistik/ Prof. Gräzistik/ Prof. Byzantinistik & Neogräzistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Einführung in das Studium der klassischen Philologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Einführung in die Byzantinistik/Neogräzistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Grammatische Übung I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Griechisch-Lateinische Philologie
Ziele	Methodische und sprachliche Grundlagenkompetenzen.
Inhalt	Das Modul vermittelt das für das weitere Studium notwendige philologische Rüstzeug. Es macht die Studierenden mit den methodischen Grundlagen der Klassischen Philologie, vor allem mit Textkritik, Metrik, den wichtigsten philologischen Hilfsmitteln sowie mit grundlegenden Daten und Problemen der griechisch-römischen Literaturgeschichte vertraut. Die parallele Einführung in die Byzantinistik vertieft die Methodenlehre, vor allem unter dem Aspekt der Handschriftenkunde, Textüberlieferung und -rezeption, und erweitert den Gesichtskreis der Studierenden durch den Blick über die Antike hinaus auf die griechische Literatur des Mittelalters und der Neuzeit und die philologischen Verfahren ihrer Erschließung. Die methodische Grundlagenvermittlung wird flankiert von einer sprachlichen: in einer Übung zur lateinischen Grammatik sollen die Studierenden die lateinische Syntax von der Kasuslehre bis zu den Satzarten aktiv beherrschen lernen und in Übersetzungen einfacher deutscher Sätze ins Lateinische nachweisen können.
Teilnahmevoraussetzungen	Latinum
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 40 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Einführung in das Studium der klassischen Philologie" (2SWS)
Klausur 40 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Einführung in die Byzantinistik/Neogräzistik" (2SWS)
Klausur 40 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Grammatische Übung I" (2SWS)

Bachelor of Arts Griechisch-Lateinische Philologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-015-1006	Pflicht

Modultitel **Hellenistik I a: Schwerpunkt Prosa**

Modultitel (englisch) Hellenic Studies I a: Greek Prose

Empfohlen für: 1./3. Semester

Verantwortlich Professur für Gräzistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Griechische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Griechische Prosa 1" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Grammatik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- B.A. Griechisch-Lateinische Philologie
- Polyvalenter Bachelor Lehramt Griechisch
- Staatsexamen Lehramt Griechisch
- Wahlbereich für Bachelorstudiengänge als Einzelmodul oder kleiner Wahlbereich

Ziele Sach- und Methodenkompetenz auf dem Gebiet der griechischen Prosa.

Inhalt Mit dem Modul beginnt der Teil des Studiengangs, in dem griechische Sprachkenntnisse vorausgesetzt werden. Die Vorlesung stellt in exemplarischer Interpretation wichtige Bereiche, Themen und Aspekte der altgriechischen Prosaliteratur vor. Das Proseminar leitet die Studierenden in detaillierter Auseinandersetzung mit einem antiken Text dazu an, diesen in seiner Eigenart als Beispiel altgriechischer Prosa zu verstehen und ihn selbständig philologisch zu erschließen. In der Übung Grammatik sollen die Studierenden zudem die griechische Syntax der Kasuslehre und der Satzarten aktiv beherrschen lernen und dies in Übersetzungen von Sätzen und einfachen Texten aus dem Deutschen in das Griechische unter Beweis stellen.

Teilnahmevoraussetzungen Graecum

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
	Vorlesung "Griechische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS)
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Griechische Prosa 1" (2SWS)
	Übung "Grammatik" (2SWS)

Bachelor of Arts Griechisch-Lateinische Philologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-015-1011	Wahlpflicht

Modultitel	Neugriechische Sprache: Grundkurs Fachnahe Schlüsselqualifikation
Modultitel (englisch)	Modern Greek Language: Basic Course Subject-related Key Qualification
Empfohlen für:	1./3./5. Semester
Verantwortlich	Professur für Byzantinistik & Neogräzistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Sprachkurs "Neugriechisch 1" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 240 h Selbststudium = 300 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Griechisch- Lateinische Philologie • M.A. Klassische Antike, Geschichte und Literatur • Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften • Fakultätsinternes Schlüsselqualifikationsmodul
Ziele	Sprachliche Grundlagenkompetenzen
Inhalt	Die Studierenden lernen die moderne griechische Grammatik und Syntax aktiv zu beherrschen und übersetzen einfache griechische Texte ins Deutsche
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~klassik/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Sprachkurs "Neugriechisch 1" (4SWS)
Mündliche Prüfung 15 Min., mit Wichtung: 1	

Bachelor of Arts Griechisch-Lateinische Philologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-015-1002	Pflicht

Modultitel	Lateinische Prosa 1
Modultitel (englisch)	Latin Prose 1
Empfohlen für:	2./4. Semester
Verantwortlich	Lehrstuhl für Latinistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Seminar "Lateinische Prosa 1" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h • Übung "Grammatische Übung II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Griechisch-Lateinische Philologie • Polyvalenter Bachelor Lehramt Latein • Staatsexamen Lehramt Latein
Ziele	Methodische und sprachliche Kompetenzen auf dem Gebiet der lateinischen Prosa.
Inhalt	Im Rahmen dieses Moduls vertiefen die Studierenden ihre in Modul "Grundlagen: Methode und Sprache" angeeigneten Sprach- und Literaturkenntnisse im Bereich der lateinischen Prosa. Neben der Vermittlung von Grund- und Spezialwissen über einen Autor, eine Gattung, eine Epoche oder eine besondere Fragestellung der lateinischen Prosaliteratur verleiht das Modul die Kompetenz, an einem zentralen Text der lateinischen Prosa (vor allem mit Hilfe lexikographischer und grammatischer Instrumente) selbständig und fundiert philologische Probleme, wie z.B. solche der Textkritik, zu bearbeiten. Des Weiteren erwerben die Studierenden die Fähigkeit, die Syntax des zusammengesetzten Satzes aktiv zu beherrschen und bei der Übersetzung von Einzelsätzen und zusammenhängenden Texten ins Lateinische anzuwenden.
Teilnahmevoraussetzungen	Latinum, Teilnahme an dem Modul "Grundlagen: Methode und Sprache" (04-015-1001)
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
	Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS)
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Lateinische Prosa 1" (2SWS)
	Übung "Grammatische Übung II" (2SWS)

Bachelor of Arts Griechisch-Lateinische Philologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-015-1007	Pflicht

Modultitel	Hellenistik I b: Schwerpunkt Dichtung
Modultitel (englisch)	Hellenic Studies I b: Greek Poetry
Empfohlen für:	2./4. Semester
Verantwortlich	Professur für Gräzistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Griechische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Griechische Dichtung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Lektüre Gräzistik / Byzantinistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Griechisch-Lateinische Philologie • Polyvalenter Bachelor Lehramt Griechisch • Staatsexamen Lehramt Griechisch • Wahlbereich für Bachelorstudiengänge als Einzelmodul oder kleiner Wahlbereich
Ziele	Nach der aktiven Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, vor dem Hintergrund von Gattungstraditionen den Stil eines Autors und die Individualität eines Kunstwerks zu erkennen und unter besonderer Berücksichtigung der Metrik zu charakterisieren. Sie können einzelne Autoren und Werke synchron oder diachron einordnen. Die Studierenden erweitern und festigen ihre Sprachkompetenz und sind dazu in der Lage, Ideen und Texte zu präsentieren und selbst einen kürzeren wissenschaftlichen Text zu verfassen.
Inhalt	Das Modul bildet das Pendant zu dem Hellenistik-Prosamodul. In der Vorlesung wird ein zentrales Werk, ein Autor oder eine Gattung der griechischen Dichtung besprochen. Das Seminar der Gräzistik thematisiert am Beispiel eines Werkes die je nach Genos unterschiedliche Sprachgestalt griechischer Poesie und ermöglicht eine genauere Einarbeitung in die Metrik. Während dieses Seminar ins Einzelne geht, dient das andere Seminar der Einordnung in einen größeren Kontext. Hier wird entweder synchron (durch die Lektüre weiterer altgriechischer Dichtungen) oder diachron (durch die exemplarische Beschäftigung mit der byzantinischen Literatur) der literatur- und kulturhistorische Wissenshorizont der Studierenden erweitert.
Teilnahmevoraussetzungen	Graecum
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
	Vorlesung "Griechische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS)
Hausarbeit (6 Wochen), mit Wichtung: 1 <i>Prüfungsvorleistung: (Referat (15 Min.) in einem der beiden Seminare)</i>	Seminar "Griechische Dichtung" (2SWS)
	Seminar "Lektüre Gräzistik / Byzantinistik" (2SWS)

Bachelor of Arts Griechisch-Lateinische Philologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-015-1012	Wahlpflicht

Modultitel **Neugriechische Sprache: Aufbaukurs**

Fachnahe Schlüsselqualifikation

Modultitel (englisch) Modern Greek Language: Advanced Course

Subject-related Key Qualification

Empfohlen für: 2./4./6. Semester

Verantwortlich Professur für Byzantinistik & Neogräzistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Sprachkurs "Neugriechisch 2" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 240 h Selbststudium = 300 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- B.A. Griechisch- Lateinische Philologie
- M.A. Klassische Antike, Geschichte und Literatur
- Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften
- Fakultätsinternes Schlüsselqualifikationsmodul

Ziele Vertiefte sprachliche Kompetenzen auf dem Gebiet der modernen griechischen Literatur

Inhalt Das Sprachgefühl der Studierenden für unterschiedliche Stile und Sprachebenen wird durch Übersetzungen von einfachen literarischen griechischen Texten und durch Rückübersetzung von Texten aus dem Deutschen ins Griechische geschärft.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/~klassik/

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Sprachkurs "Neugriechisch 2" (4SWS)
Mündliche Prüfung 15 Min., mit Wichtung: 1	

Bachelor of Arts Griechisch-Lateinische Philologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-015-1003	Pflicht

Modultitel	Lateinische Dichtung 1
Modultitel (englisch)	Latin Poetry 1
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Lehrstuhl für Latinistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Seminar "Lateinische Dichtung 1" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h • Übung "Metrische Übung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Griechisch-Lateinische Philologie • Polyvalenter Bachelor Lehramt Latein • Staatsexamen Lehramt Latein
Ziele	Methodische und sprachliche Kompetenzen auf dem Gebiet der lateinischen Dichtung.
Inhalt	Im Rahmen dieses Moduls vertiefen die Studenten ihre bislang angeeigneten Sprach-, Literatur- und Methodenkenntnisse im Bereich der römischen Dichtung. Neben der Vermittlung von Grund- und Spezialwissen über einen Autor, eine Gattung, eine Epoche oder eine besondere Fragestellung der lateinischen Dichtung verleiht das Modul die Kompetenz, an einem zentralen Text der lateinischen Dichtung (vor allem mit Hilfe lexikographischer und grammatischer Instrumente) selbständig und fundiert philologische Probleme, etwa der Metrik, zu bearbeiten. Des Weiteren erwerben die Studierenden die Fähigkeit, kompliziertere metrische Erscheinungsformen zu analysieren und schwierigere lateinische Verse zu lesen.
Teilnahmevoraussetzungen	Latinum, Teilnahme an dem Modul "Grundlagen: Methode und Sprache" (04-015-1001)
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
	Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS)
	Seminar "Lateinische Dichtung 1" (2SWS)
Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Metrische Übung" (2SWS)

Bachelor of Arts Griechisch-Lateinische Philologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-015-1004	Wahlpflicht

Modultitel	Lateinische Prosa 2
Modultitel (englisch)	Latin Prose 2
Empfohlen für:	4./6. Semester
Verantwortlich	Lehrstuhl für Latinistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Seminar "Lateinische Prosa 2" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h • Übung "Syntax und Semantik des klassischen Lateins" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Griechisch-Lateinische Philologie • Polyvalenter Bachelor Lehramt Latein • Staatsexamen Lehramt Latein
Ziele	Vertiefte methodische und sprachliche Kompetenzen auf dem Gebiet der lateinischen Prosa, aktive Beherrschung des Lateinischen.
Inhalt	Das Modul vermittelt, auf den Kompetenzen des Moduls 04-015-1002 aufbauend, diese aber erweiternd und vertiefend, Kenntnisse von Form, Sprache und Inhalt sowie von den Voraussetzungen, der historischen Entwicklung und der Wirkung römischer Prosa-Literatur. Die Studierenden sollen den prägenden Einfluß von Gattungstraditionen und -konventionen sowie von literarischen Vorbildern auf die Gestaltung der lateinischen Prosaliteratur erkennen. Sie sollen des Weiteren die klassische lateinische Prosa als Stufe eines sprach- und stilgeschichtlichen Prozesses begreifen und ihre Beherrschung der klassischen lateinischen Prosa in Form von Rückübersetzungen von Originaltexten mittleren Schwierigkeitsgrads ins Lateinische demonstrieren.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen "Grundlagen: Methode und Sprache" (04-015-1001), Modul "Lateinische Prosa (I)" (04-015-1002)
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
	Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS)
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Lateinische Prosa 2" (2SWS)
	Übung "Syntax und Semantik des klassischen Lateins" (2SWS)

Bachelor of Arts Griechisch-Lateinische Philologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-015-1005	Wahlpflicht

Modultitel	Lateinische Dichtung 2
Modultitel (englisch)	Latin Poetry 2
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Lehrstuhl für Latinistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Seminar "Lateinische Dichtung 2" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h • Übung "Lateinische Dichtersprache" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Griechisch-Lateinische Philologie • Lehramt Latein
Ziele	Vertiefte methodische und sprachliche Kompetenzen auf dem Gebiet der lateinischen Dichtung, insbesondere der Dichtersprache.
Inhalt	Das Modul vermittelt, auf den Kompetenzen des Moduls 04-015-1003 aufbauend, diese aber erweiternd und vertiefend, Kenntnisse von Form, Sprache, Inhalt sowie den Voraussetzungen, der historischen Entwicklung und der Wirkung römischer Dichtung. Die Studierenden sollen den prägenden Einfluß von in der Regel griechischen Gattungstraditionen und -konventionen, von literarischen Vorbildern und einer kanonisierten Dichtersprache auf die Gestaltung des einzelnen poetischen Kunstwerkes erkennen, dieses vor dem (literar)historischen Hintergrund seiner Epoche begreifen und in seiner Wirkung würdigen.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen "Grundlagen: Methode und Sprache" (04-015-1001), "Lateinische Dichtung 1" (04-015-1003), Graecum.
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
	Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS)
Hausarbeit (6 Wochen), mit Wichtung: 1	Seminar "Lateinische Dichtung 2" (2SWS)
	Übung "Lateinische Dichtersprache" (2SWS)

Bachelor of Arts Griechisch-Lateinische Philologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-015-1008	Pflicht

Modultitel	Hellenistik II a: Vertiefung
Modultitel (englisch)	Hellenic Studies II a: Greek Literature II
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Professur für Byzantinistik & Neogräzistik, Professur für Gräzistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Griechische Prosa 2" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Byzantinistik/Neogräzistik (Geschichte und Literatur)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Lektüre Byzantinistik/Neogräzistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Griechisch-Lateinische Philologie • Polyvalenter Bachelor Lehramt Griechisch • Staatsexamen Lehramt Griechisch • Kleiner Wahlbereich für Bachelorstudiengänge
Ziele	Vertiefte Sach- und Methodenkompetenz auf dem Gebiet der griechischen Literatur der Antike und des Mittelalters.
Inhalt	Das Modul zieht die Summe aus den vorangehenden Modulen und lässt die dort erworbene Sach- und Methodenkompetenz fruchtbar werden. In zwei Seminaren, die je einem Thema der altgriechischen und der mittelalterlichen griechischen Literatur gewidmet sind, soll der intensive Dialog zwischen Lehrenden und Studierenden zu einer eindringenden, wissenschaftlichen Ansprüchen genügenden Interpretation der Texte führen, bei der thematische, literaturwissenschaftliche und philologische Aspekte gleichermaßen zu ihrem Recht kommen. In der parallelen Behandlung antiker und byzantinischer Texte bilden die Studierenden die Fähigkeit zum Zusammensehen des Getrennten weiter aus. Die Lektüre eines Texts der byzantinischen Literatur (vorzugsweise Prosa, entweder der hochsprachlichen profanen Literatur oder der Volksliteratur, in welcher sich Spuren einer frühneugriechischen Sprachform finden) schärft ihre Sensibilität für sprachliche, literatur- und kulturhistorische Unterschiede und Kontinuitäten über Epochengrenzen hinweg.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an Modul "Hellenistik I a: Schwerpunkt Prosa" (04-015-1006) und "Hellenistik I b: Schwerpunkt Dichtung" (04-015-1007).
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Hausarbeit (6 Wochen), mit Wichtung: 1	Seminar "Griechische Prosa 2" (2SWS)
	Seminar "Byzantinistik/Neogräzistik (Geschichte und Literatur)" (2SWS)
	Übung "Lektüre Byzantinistik/Neogräzistik" (2SWS)

Bachelor of Arts Griechisch-Lateinische Philologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-015-1010	Wahlpflicht

Modultitel **Neugriechische Literatur**

Modultitel (englisch) Modern Greek Literature

Empfohlen für: 5. Semester

Verantwortlich Professur für Byzantinistik & Neogräzistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Neogräzistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Neogräzistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Kontrastive Übung Neugriechisch-Altgriechisch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- B.A. Griechisch-Lateinische Philologie
- Kleiner Wahlbereich für Bachelorstudiengänge

Ziele Vertiefte Sach- und Methodenkompetenz auf dem Gebiet der Neugriechischen Literatur.

Inhalt Das Seminar diskutiert konkrete literaturtheoretische Themen anhand eines Autors, einer Gattung oder einer Epoche der Neugriechischen Literatur. Die Lektüre eines Textes der modernen griechischen Literatur schärft die Sensibilität der Studierenden für sprachliche-, literatur- und kulturhistorische Aspekte. Das Sensorium der Studierenden für unterschiedliche Stile und Ausdrucksmöglichkeiten wird in einer Übung geschärft.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme an den Modulen "Hellenistik I a: Schwerpunkt Prosa" (04-015-1006) und "Hellenistik I b: Schwerpunkt Dichtung" (04-015-1007).

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Hausarbeit (6 Wochen), mit Wichtung: 1	Seminar "Neogräzistik" (2SWS)
	Übung "Neogräzistik" (2SWS)
	Übung "Kontrastive Übung Neugriechisch-Altgriechisch" (2SWS)

Bachelor of Arts Griechisch-Lateinische Philologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-015-1009	Wahlpflicht

Modultitel	Hellenistik II b: Rezeptionsparadigmen in der griechischen Literatur
Modultitel (englisch)	Hellenic Studies II b: Phenomena of Reception in Greek Literature: Tradition and Innovation
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Professur für Byzantinistik & Neogräzistik, Professur für Gräzistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Byzantinistik/Neogräzistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Rezeptionsparadigmen in der griechischen Literatur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Lektüre Gräzistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Lektüre Byzantinistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Griechisch-Lateinische Philologie • Polyvalenter Bachelor Lehramt Griechisch • Staatsexamen Lehramt Griechisch • Kleiner Wahlbereich für Bachelorstudiengänge
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefte Sach- und Methodenkompetenz auf dem Gebiet der griechischen Literatur der Antike und des Mittelalters und der Neuzeit - Festigung und Vertiefung der Sprachkompetenz - Vermittlung von Grundlagen für die Interpretation und Analyse byzantinischer Literatur
Inhalt	<p>Die Vorlesung Byzantinistik/Neogräzistik widmet sich Rezeptionsphänomenen in der byzantinischen bzw. späteren griechischen Literatur. Einen Schwerpunkt bilden die Adaption der klassischen Rhetorik und Motive in der byzantinischen hochsprachlichen Literatur und die methodischen Grundlagen zur Erforschung des Phänomens der imitatio von Byzanz bis in die Moderne. Das Seminar diskutiert konkrete Erscheinungsformen der Rezeption anhand eines Autors, eines Genos oder einer Epoche der byzantinischen, neuzeitlichen und modernen griechischen Literatur. Der Besuch der gräzistischen Lektüreübung führt gleichzeitig die unmittelbare Auseinandersetzung mit der altgriechischen Literatur weiter, auf die sich die byzantinische Antikerezeption bezieht. Alternativ zu dieser Übung kann auch eine Lektüre zur byzantinischen Literatur besucht werden, die einerseits der Vertiefung der Sprachkompetenz dient und andererseits den literatur- und kulturhistorischen Wissenshorizonts der Studierenden erweitern soll.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an Modul "Hellenistik II a: Vertiefung" (04-015-1008).

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Es ist entweder die Übung "Lektüre Gräzistik" oder die Übung "Lektüre Byzantinistik" zu wählen.

Modulprüfung:	
	Vorlesung "Byzantinistik/Neogräzistik" (2SWS)
Hausarbeit (6 Wochen), mit Wichtung: 1	Seminar "Rezeptionsparadigmen in der griechischen Literatur" (2SWS)
	Übung "Lektüre Gräzistik" (2SWS)
	Übung "Lektüre Byzantinistik" (2SWS)